

SAVING
LIVES
CHANGING
LIVES



INNOVATION
ACCELERATOR

H₂Grow | Nahrungsmittel anbauen, wo sonst nichts wächst

H₂Grow bietet Menschen in Entwicklungsländern und Notfallsituationen spezifische und erschwingliche hydroponische Lösungen. Betroffene können damit überall Nahrungsmittel anbauen und so ihre Ernährung und Lebensgrundlage verbessern.

Hydrokulturen wachsen ohne Erde in trockenen oder stadtnahen Gebieten. Mit H₂Grow können die Lebensbedingungen von Menschen, selbst unter den härtesten Umständen, verbessert werden.

VIELFÄLTIGE WIRKUNG

- Verbesserter Zugang zu Nahrungsmitteln: Frisches Gemüse und Tierfutter sind jetzt an Orten verfügbar, wo sie bisher schwer zugänglich waren.
- Vielfältigere Ernährung: Der Zugang zu frischem Gemüse, Fleisch und Milchprodukten ist einfacher.
- Steigende Eigenständigkeit: H₂Grow stärkt die Selbstversorgung, indem das Projekt wirtschaftliche Chancen schafft und Menschen die Möglichkeit gibt, ihr Einkommen zu steigern.

RESSOURCEN- UND KOSTENEFFIZIENT

Hydrokulturen sind eine klimaschonende und kosteneffiziente Technologie, die bis zu 90 Prozent weniger Wasser und 75 Prozent weniger Platz benötigt. Ausserdem wachsen die Pflanzen 100 Prozent schneller als bei herkömmlichen landwirtschaftlichen Methoden.

ZIEL: 21 IM JAHR 2021

Bis 2021 wird H₂Grow zwei Millionen Menschen in 21 Ländern erreichen, die von bestmöglich angepassten, erschwinglichen und klimafreundlichen Hydrokulturen profitieren werden. Dank der Anbaumethode wird sich die Ernährung und Eigenständigkeit der Bedürftigen verbessern.

H₂Grow wird in Zusammenarbeit mit folgenden Projektpartnern umgesetzt:



90%

weniger Wasserverbrauch



75%

weibliche Projektteilnehmer



0

keine Erde erforderlich



8

Projektstandorte

Peru | Algerien | Niger
Tschad | Sudan | Kenia
Namibia | Jordanien



5.000

Menschen positiv beeinflusst



Foto: Frauen ernten Hydro-Salat, Peru

PILOTPROJEKTE AUSBAUEN

H₂Grow zielt darauf ab, Hydrokulturen zu entwickeln, die sich an lokale Umstände anpassen und so Familien unterstützen, die unter den härtesten Bedingungen leben. Nach erfolgreichen Programmen in Algerien und im Tschad weitet WFP das Modell nun auf den Sudan, Kenia und Namibia aus. Dabei wird getestet, Hydrokulturen in bestehende Schulmahlzeitenprogramme zu integrieren.



World Food
Programme



Food and Agriculture
Organization of the
United Nations



UNHCR
The UN Refugee Agency



SAVING
LIVES
CHANGING
LIVES



UN WORLD FOOD PROGRAMME INNOVATION ACCELERATOR

INNOVATION FÜR EINE WELT OHNE HUNGER

Das UN World Food Programme (WFP) rettet Leben in Notfällen und hilft Millionen Menschen durch nachhaltige Entwicklung. Die UN-Organisation arbeitet in über 80 Ländern weltweit, ernährt Menschen, die von Konflikten und Katastrophen betroffen sind, und schafft Grundlagen für eine bessere Zukunft. WFPs Mission ist das zweite Ziel für nachhaltige Entwicklung: Bis 2030 eine Welt ohne Hunger zu erreichen und Mangelernährung zu beenden.

Unsere Welt verändert sich schnell – genauso die Herausforderungen, die WFP zu lösen hat. Innovative Ansätze und Instrumente sind daher während humanitären Krisen, aber auch für langfristige Entwicklungsprogramme entscheidend.

DER INNOVATION ACCELERATOR

Der WFP Innovation Accelerator identifiziert, fördert und skaliert neue Lösungen gegen Hunger. Von München und von verschiedenen Projektstandorten aus leistet der Accelerator finanzielle und praktische Unterstützung und ermöglicht Unternehmen, Start-Ups und Nichtregierungsorganisationen Zugang zum weltweiten WFP-Netzwerk.

Im Rahmen des intensiven drei- bis sechsmonatigen Programms des Accelerators erhalten die Projektteams bis zu 100.000 US-Dollar an Fördermitteln sowie Unterstützung bei der Entwicklung von Prototypen und für Tests vor Ort.

Seit August 2015 hat der Accelerator mehr als 30 Projekte unterstützt – von high-tech- und low-tech-Lösungen bis hin zu innovativen Geschäftsmodellen. Dazu gehören Smartphone-Apps, die Kleinbauern an abgeschiedenen Orten mit lokalen Märkten verbinden, oder ein Blockchain-Projekt, das Geldtransfers schneller, günstiger und sicherer macht.

ZENTRALE FUNKTIONEN DES ACCELERATORS

AUFRUF FÜR INNOVATIONEN

Innovative Projekte innerhalb und außerhalb von WFP identifizieren

INNOVATION BOOTCAMPS

Intensives, einwöchiges Training für Entrepreneurs, um führende Innovationsansätze in die Projekte der teilnehmenden Teams zu integrieren

SPRINT-PROGRAMME

Praktische und finanzielle Unterstützung von Projekten, Zugang zum globalen WFP-Netzwerk und Pilotierung vor Ort

THOUGHT LEADERSHIP

Erforschung neuer Technologien und innovativer Geschäftsmodelle, die relevant für Krisen- und Entwicklungshilfe sind

INNOVATIONSFONDS

Investitionen in Skalierung von erfolgreichen Innovationsprojekten



UNSERE PARTNER

Der WFP Innovation Accelerator wird großzügig unterstützt von:



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



Auswärtiges Amt



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten